

HERIBERT SCHWAN  
TILMAN JENS

SUB Hamburg



A 2014/ 5545

# VERMÄCHTNIS DIE KOHL-PROTOKOLLE

HEYNE <

# Inhalt

Vorwort. ....	9
I. Heribert Schwan: »Das hast du fein gemacht, Volksschriftsteller!« – Meine 600 Stunden mit Helmut Kohl . . . . .	13
II. Tilman Jens: Komm, wir heben einen Schatz! . . .	59
1. Vom Geben und Nehmen . . . . .	61
2. Die Minusfigur: Ein Selbstbild . . . . .	69
3. »Er ist natürlich einer der Dreckigsten« – Helmut Kohl und seine Parteiliebe . . . . .	83
4. »Kalt wie ein Fisch ...« – Helmut Kohls politische Gegner . . . . .	107
5. Die doppelte Hannelore . . . . .	121
6. Fünf Freunde. . . . .	135
7. Das ungeliebte Amt – Helmut Kohl und die Bundespräsidenten . . . . .	157
8. Der Vater der Einheit – ein Zwischenruf. . . . .	173
9. »Ich bin Bundeskanzler, ich bin Nassrasierer!« – Helmut Kohl und seine Werte. . . . .	183

10. »Hauptverderber in Schrift und Ton« – Helmut Kohl, die Schriftsteller und die Journalisten . . . . .	205
III. Heribert Schwan: Das Vermächtnis des Alten – Eine kleine Verneigung zum Schluss. . . . .	219
Anhang. . . . .	235
Anmerkungen . . . . .	237
Literaturverzeichnis. . . . .	245
Register . . . . .	251